



## «Zeichnen ein Vorzeigebispiel aus»

Einsiedler Umweltförderpreis 2017 geht an die Schnüriger AG Schreinerei und Innenausbau

**Die Einsiedler Unternehmerfamilie hat ihre Liegenschaft am Sagenplatz energetisch modernisiert. Der Bezirk Einsiedeln würdigte bei der Preisübergabe den «gesamtheitlichen Ansatz».**

Vi. Was liegt näher, als wenn eine Schreinerei ihre Holzabfälle verbrennt, um daraus Wärme zu gewinnen? Diesen Prozess hat die Firma Schnüriger AG Schreinerei und Innenausbau vor Jahrzehnten bereits verinnerlicht. Vor über 50 Jahren installierte Firmenchef Ruedi Schnüriger bereits eine Einblasfeuerung am Sagenplatz – das Vorgängermodell einer stetig sich erneuernden Verbrennungstechnologie. Die jetzt eingebaute Holzfeuerung der Firma Schmid Energy Eschlikon steht sodann für die vierte Generation im Hause Schnüriger.

### Im Keller und auf dem Dach

Beim Ersatz der Holzheizung haben es Astrid und Walter Schnüriger sowie ihr Schwiegersohn und designierter Geschäftsnachfolger Patrik Kälin nicht belassen. Auf dem Dach montierten sie zeitgleich eine Fotovoltaik-Anlage für die Stromproduktion. Die Gesamtleistung dieser Anlage beträgt 27,9 Kilowatt, jene der Heizung 180 Kilowatt. Versorgt

werden damit Werkstatt, Büros und Wohnungen sowie über einen Wärmeverbund bei Bedarf und Kapazität auch zwei Nachbarliegenschaften.

Ein Drittel des firmeneigenen Stromverbrauchs kann ab sofort selbst produziert werden, so die Erwartung der Hersteller. Und von der modernen Heizung verspricht sich Walter Schnüriger, dass in Zukunft keine Holzschnitzel mehr zugekauft werden müssen, sondern die eigenen Abfälle dank höherer Brennwerte vollauf genügen. «Das wäre schön; die Erfahrungen müssen wir aber erst noch machen.» Um diese Ziele zu erreichen, hat die Firma extra auf die Produktion von Briketts umgestellt, welche ebenfalls im Untergeschoss gepresst und anschliessend verfeuert werden.

### «Eine abgerundete Sache»

Die ideell und finanziell beträchtlichen Aufwände sind dem Bezirksrat nicht verborgen geblieben. Im

Gegenteil: Am letzten Montag, 16. Oktober, konnte die Energiekommission des Bezirks der Firma Schnüriger AG Schreinerei und Innenausbau den mit 3000 Franken dotierten Einsiedler Umweltförderpreis 2017 überreichen – für die Förderung erneuerbarer Energien, die CO<sub>2</sub>-Verminderung sowie die Stärkung der lokalen Wertschöp-

fung.

Als Kommissionspräsident hob Bezirksrat Stefan Kälin in Anwesenheit der Kommissionsmitglieder und der beteiligten Handwerker vor Ort am Sagenplatz 15 die «ganzheitliche Betrachtung dieser energetischen Sanierung» hervor. Die Summe aller Einzelteile ergäbe «ein Vorzeigebispiel, das wir heute würdigen: eine abgerundete Sache». Er lobte die Unternehmer für deren Weitsicht und Mut – auf dass ihr Beispiel auf andere ansteckend wirke.

### Leiser und sauberer

Die Schnürigers ihrerseits reichten den Dank weiter an die versammelten Handwerker, «die für alle Probleme eine Lösung gefunden» hätten. In ihren Dank schlossen sie auch die Nachbarn ein für die erduldeten Umtriebe. Dafür, so der allgemeine Tenor der Fachleute, könne nun eine Heizung in Betrieb genommen werden, die leiser und sauberer ist als alle Vorgängermodelle.

Und wer sich selbst von der Leistung der Fotovoltaik-Anlage überzeugen möchte, kann dies direkt vor Ort tun, da die Schnürigers eine Informationstafel montieren, ab welcher die aktuelle Leistung, die Gesamtenergie und die CO<sub>2</sub>-Verminderung abgelesen werden kann.

# Einsiedler Anzeiger

Einsiedler Anzeiger  
8840 Einsiedeln  
055/ 418 95 55  
www.einsiedleranzeiger.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 5'516  
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Seite: 3  
Fläche: 47'636 mm<sup>2</sup>

SWISSOLAR

Holzenergie  
SCHWEIZ

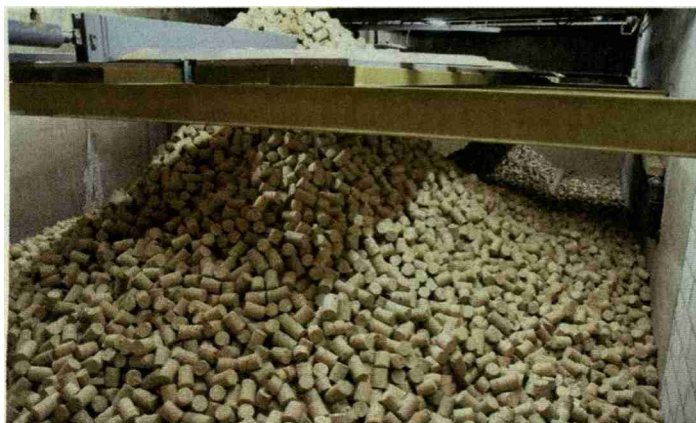
proPellets.ch

Auftrag: 1077600  
Themen-Nr.: 678.006

Referenz: 67122534  
Ausschnitt Seite: 2/2



Bezirksrat Stefan Kälin überreichte den Umweltförderpreis an die Firma Schnüriger AG, vertreten durch Astrid und Walter Schnüriger sowie Patrik Kälin (von links).  
Fotos: Victor Kälin



Neu ist nicht nur die Heizung, neu sind auch die Briketts, welche die Schreinerei Schnüriger aus ihren eigenen Holzabfällen zusammenpresst. Geschlossener kann der Kreislauf nicht mehr sein.